

INFORMATIONSBLATT Kulturmittler*innen gesucht!

Wir suchen für das Modellprojekt „Wegweiserkurse“ Menschen, die als Kulturmittler*innen Asylsuchenden in Deutschland eine erste Orientierung geben. Wir bieten eine interessante Nebentätigkeit auf Honorarbasis.

1) Das Projekt

In dem Modellprojekt sollen in den beiden Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern erstmalig muttersprachliche Wegweiserkurse durchgeführt werden. Zu diesem Zweck werden im Projekt Personen als Kulturmittler*innen ausgebildet, die im Anschluss die Wegweiserkurse leiten. Den Asylsuchenden werden in diesen Kursen unmittelbar nach ihrer Ankunft nützliche Informationen für den Alltag und die wesentlichen Grundlagen des kulturellen Zusammenlebens in Deutschland vermittelt. Das Besondere: In den Wegweiserkursen wird in der jeweiligen Muttersprache der Teilnehmenden unterrichtet.

Für unser Projekt suchen wir Menschen mit folgenden Muttersprachen:

- Arabisch
- Dari
- Englisch
- Farsi
- Französisch
- Kurdisch (Kurmandschi und Sorani)
- Ukrainisch
- Russisch
- Türkisch
- Spanisch
- Somali
- Tigrinya

2) Wie kann ich Kulturmittler*in werden?

Voraussetzung für die Mitwirkung am Projekt ist das Interesse an einer sozialen Tätigkeit und die Bereitschaft, an einer Weiterbildung (Kulturmittler*innen-Schulung) teilzunehmen. Vor dieser Schulung erfolgt die Teilnahme an einer Kompetenzfeststellung. Da die Teilnehmerzahl für die Kulturmittler*innen-Schulung begrenzt ist, behalten wir uns die Auswahl der Teilnehmenden bei entsprechender Qualifikation vor.

Interessierte müssen mindestens 18 Jahre alt sein. Ein Migrationshintergrund und interkulturelle Kompetenzen sind von Vorteil. Des Weiteren sind pädagogisches Vorwissen, Sprachkenntnisse mehrerer Sprachen und Kenntnisse des deutschen Asylverfahrens wünschenswert.

3) Wann und wo findet die Kulturmittler*innen-Schulung statt?

Es wird im laufenden Projektzeitraum zwei Kulturmittler*innen-Schulungen mit jeweils 48 Unterrichtseinheiten (à 45 Minuten) geben.

Die erste Schulung erfolgt als Kompaktkurs vom **19. bis 30. Oktober 2020 in Schwerin** jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr.

Die zweite Schulung wird berufsbegleitend abends und am Wochenende voraussichtlich im **Februar 2021** stattfinden.

4) Wie ist die Kulturmittler*innen-Schulung aufgebaut?

Inhalte der Schulung werden unter anderem sein:

- methodisch-didaktische Grundlagen für die Durchführung der Wegweiskurse,
- interkulturelle Sensibilisierung und Entwicklung von Reflexionskompetenzen,
- interkulturelle Aspekte im Unterricht und interkulturelles Lernen als Voraussetzung für die Integration,
- das deutsche Asylverfahren,
- Kenntnisse der Gegebenheiten in der jeweiligen Erstaufnahmeeinrichtung sowie überblicksartige Kenntnisse zum System der Deutschförderung für Asylsuchende/ Zugewanderte in Deutschland (Erstorientierungskurse, Integrationskurse, Berufssprachkurse).

Den Abschluss der Schulung bildet eine kleine Prüfung am letzten Kurstag. Die Teilnahme an allen Schulungsterminen und der Prüfung ist Voraussetzung für das Zertifikat und die Aufnahme in den Kulturmittler*innen-Pool.

5) Welche Kosten wird es geben?

Die Teilnahme ist kostenlos.

Fahrt- und Übernachtungskosten zur Kulturmittler*innen-Schulung können übernommen werden.

6) Wie werden die Wegweiskurse ablaufen?

Die Wegweiskurse finden direkt in der Erstaufnahmeeinrichtung in Stern-Buchholz bzw. Nostorf-Horst statt.

Der Kurs umfasst 15 Unterrichtseinheiten (à 45 Minuten) in der jeweiligen Muttersprache der Kursteilnehmenden.

Die Kulturmittler*innen erhalten ein Honorar sowie Reise- und Übernachtungskosten.

Aufgrund der aktuell geltenden Hygienebestimmungen werden an den einzelnen Wegweiskursen 5 bis max. 6 Personen teilnehmen. Die Unterrichtsmaterialien werden zur Verfügung gestellt.

7) Wo gibt es weitere Informationen?

Weitere Informationen über das Modellprojekt Wegweiserkurse und die Anmeldung zur Kulturmittler*innen-Schulung erhalten Sie am **3. September 2020 von 14:00 bis 15:00 Uhr** bei einer Videokonferenz mittels Zoom-Meeting. Die Zugangsdaten dafür erhalten Sie nach vorheriger Anmeldung zur digitalen Informationsveranstaltung über **wegweiser@dienhong.de**

Ansprechpartnerin:

Daniela Kiepsel (Projektkoordinatorin)

Tel.: 0381 / 210 545 56

Mail: wegweiser@dienhong.de

Weitere Infos unter: www.dienhong.de/modellprojekt-wegweiserkurse

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das Projekt wird gefördert durch das
Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat (BMI).